

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 61.

Donnerstag den 12. März

1868.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. d. Mts., Morgens 9 Uhr anfangend, läßt Herr Bürgermeister Fischer dahier verschiedene Mobilien in Holz- und Polstermöbeln, namentlich eine Garnitur mit rothem Plüsch-Ueberzuge, einen Lehnstuhl mit gleichem Ueberzuge, einen Kaunis, Tische, Stühle, Kommode, Schränke, Nachttische, nußbaumene und tannene Bettstellen, Spiegel, 1 Küchenschrank, sodann Bettwerk und allerlei sonstige Gegenstände in seinem Hause, Röderstraße Nr. 34, gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 12. März 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin. 4269

Fournir-Versteigerung.

Freitag den 20. d. Mts. Vormittags 9 Uhr soll in dem Rimmel'schen Saale, Kirchgasse Nr. 8 dahier, eine größere Quantität Mahagoni- und Nußbaum-Fournire gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. März 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Samstag den 14. d. Mts. Vormittags 10 Uhr werden bei der unterzeichneten Stelle 30 Flaschen Rothwein gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 11. März 1868. Das Accise-Amt.

Hardt.

Bekanntmachung.

Die am 2. d. Mts. in dem hiesigen Gemeindewald abgehaltene Versteigerung des nachverzeichneten Gehölzes hat die Genehmigung des Gemeinderaths nicht erhalten und wird solches deshalb

Mittwoch den 18. d. Mts. Vormittags 11 Uhr wiederholt öffentlich versteigert:

I. Distrikt Rumpelskeller 4. Theil:

6 eichene Stämme von 303 Eblß.,

52 Klafter buchen Scheit- und Prügelholz,

1 1/2 Klafter eichen

10 1/3 Klafter Stochholz,

3200 Stück buchene Wellen und

150 Stück eichene Wellen;

II. Distrikt Erlenborn:

1000 Stück buchene Planterwellen.

Wiesbaden, den 9. März 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Groß.

Holzversteigerung.

Freitag den 13. d. M., Vormittags 10 Uhr anfangend, kommt in hiesigem Gemeindewald, Distrikt Graben und Ochsenhaag, folgendes Gehölz zur Versteigerung:

a) Distrikt Graben:

13 erlene Stämme von 344 Ebfß.,
1 Klafter buchenes Prügelholz,
2050 Stück gemischte Wellen;

b) Distrikt Ochsenhaag:

53 eichene Werkholzstämme von 359 Ebfß.,
30 " Gerüstbölzer,
1 1/2 Klafter buchenes Prügelholz,
731 Stück Wellen.

Der Anfang wird im Distrikt Graben gemacht.

Georgenborn, den 1. März 1868.

Der Bürgermeister.
Kossel.

415

Holzversteigerung.

Dienstag den 17. d. Mts. Vormittags 10 Uhr werden im Rambacher Gemeindewald Goldstein:

1 eichener Baustamm von 180 Ebfß.,
30 Klafter buchen Scheit- und Prügelholz,
20 " dergl. Stockholz,
1500 Stück dergl. Wellen

an Ort und Stelle versteigert.

Rambach, den 9. März 1868.

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

106

Holzversteigerung.

Freitag den 13. März l. J. Vormittags um 10 Uhr werden im Schiersteiner Gemeindewald,

Distrikt Hämmerleisen 2r Theil:

370 Stück kieferne starke und schöne Gerüstbölzer,
6 Klafter kiefernes Holz und
550 Stück kieferne Pläntermellen, sodann

im Distrikt Bodenweg:

4300 Stück buchen Pläntermellen, 1r Qualität,

an Ort und Stelle versteigert.

Schierstein, den 7. März 1868.

Der Bürgermeister.
Dreßler.

471

Bekanntmachung.

In Folge Auftrags Königl. Amtsgerichts vom 9. Januar d. Js. wird Donnerstag den 12. März Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier eine Kuh zum zweiten und letzten Male versteigert.

Wiesbaden, den 11. März 1868.

Der Gerichts-Executor.
Göbel.

4270

Ausverkauf.

Bei Unterzeichnetem werden noch circa 60 Pfund Gewürz-, Gesundheits- und Vanille-Chocoladen und circa 40 Pfund entöltes Cacao-Pulver, aus den renommirtesten Fabriken zum Einkaufspreise abgegeben.

4187

J. Chr. Glücklich, Kirchhofsgasse 6.

Getragene Herrn- u. Damenkleider kauft Gerhard, Neugasse 2. 4116

N o t i z e n.

Heute Donnerstag den 12. März, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung der zum Nachlasse der verstorbenen Frau Gräfin von Westarp
aus Berlin gehörigen Mobilien, Delgemälden etc., Mauergasse 8.
(S. Tgbl. 60.)

Baumstämme-Versteigerung im Bremthaler Gemeindewald, Distrikten Bauwald,
1r, 2r und 3r Theil und Pfannenbergs 3r Theil a. (S. Tgbl. 56.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Dohheimer Gemeindewald, Distrikt Altenweiher. (Siehe
Tgbl. 56.)

Holzversteigerung im Idsteiner Stadtwald, Distrikten Potaschaag und Forst-
wiese. (S. Tgbl. 60.)

Die Buch- und Antiquariats-handlung von

Jacob Levi, alte Colonnade Nr. 19,

empfiehlt folgende Bücher zu beistehenden außerordentlich herabgesetzten
Preisen. Die Bücher sind sämmtlich ganz neu und in neuester Ausgabe.

Goofs Anekdotenschatz, mit mehr als 700 der piquantesten Anekdoten,
nur 18 kr. — Ruppicht, Der Arzt als Hausfreund, statt Ladenpreis
zu 1 fl. 48 kr. zu nur 1 fl. — Allgemeines Vieharzneibuch des alten
Schäfers Thomas, statt 1 fl. 48 kr. nur 1 fl. — Rothe, Franz Morwad,
Der Landmann wie er sein soll, statt 54 kr. nur 30 kr. — Henriette Davidis,
Praktisches Kochbuch für gewöhnliche und feinere Küche, statt 1 fl. 48 kr. nur
1 fl. 12 kr. — Dasselbe fein gebunden 1 fl. 30 kr. — Bähig, Der prak-
tische Deconomie-Verwalter nach den Anforderungen der Jetztzeit, statt 3 fl.
9 kr. nur 1 fl. 45 kr. — Das goldene Familienbuch, oder der löstliche Haus-
schatz für jede Haus- und Landwirthschaft, statt 1 fl. 48 kr. nur 1 fl. 12 kr.
— Dasselbe fein gebunden 1 fl. 30 kr. — Kieselwetter, Neuer Universalbrief-
steller, statt 54 kr. nur 30 kr. — Desselben Fremdwörterbuch nur 36 kr. —
Campe's Briefsteller, nur 18 kr. — Bohn, Die Handelswissenschaften für
angehende Kaufleute, statt 2 fl. 24 kr. nur 1 fl. — Kreplin, Der Kaufmann
auf der Höhe seiner Zeit. Eine vollständige Darstellung der heutigen Han-
delswissenschaft, statt 3 fl. 9 kr. nur 1 fl. 45 kr. — Freuden und Leiden eines
Commis Bohageur, statt 1 fl. nur 30 kr. — Freut euch des Lebens, Taschen-
liederbuch für das deutsche Volk, mit 375 Liedern nur 18 kr. — Die bürger-
liche Köchin, ein Kochbuch mit 532 Anweisungen nur 15 kr. — Theodor
Mügge, Streifzüge in Schleswig-Holstein, 2 Bde., statt 4 fl. 30 kr. nur
48 kr. — Ziehen, Norddeutsches Leben, Novellen in 2 Bde., statt 3 fl. 18 kr.
nur 54 kr. — Das Leben Jesu, von Ernst Renan, zu nur 12 kr. — Grön-
land, geographisch und statistisch beschrieben von Elzel, statt 6 fl. nur 1 fl.
30 kr. — Geschichte der Entdeckung und Eroberung Peru's, statt 2 fl. 24 kr.
nur 36 kr. — Martin's Naturgeschichte für die Jugend mit 218 fein colo-
rirten Abbildungen, statt 2 fl. 42 kr. nur 1 fl. 12 kr.

Auch werden daselbst fortwährend einzelne Bücher wie auch ganze Bibliotheken
zu den höchstmöglichen Preisen angekauft. 4251

Zu verkaufen:

Ein leichter doppelspanniger Deconomie-Wagen.

Ein Paar Chaisengeschirre.

Ein einspanniges Chaisengeschirr.

Ein elegantes Chaischen mit Halbverdeck. Näh. Exped. 4001

Dohheimerstraße 2 c sind neue polirte und lackirte Möbel zu verkaufen. 2743

Saalbau Nerothal.

Auf vielseitiges Verlangen:

Heute Donnerstag den 12. März:

grosses Concert à la Strauss mit grossem Orchester,

ausgeführt von der Capelle des 80. Infanterie-Regiments,
wobei ein gutes Glas Bier verabreicht wird.

Anfang — Abends 7 Uhr, Ende — 11 Uhr.

Entrée für Herren 6 kr., Damen 3 kr.

227

J. P. Hebinger.

Donnerstag den 12. März c. Abends 8 Uhr findet im
Saalbau Schirmer

meine **letzte große Repetitionsstunde** statt,
wozu ich die geehrten Eltern meiner Schüler, diese selbst,
sowie meine früheren Schüler, Freunde und Gönner hier-
durch ergebenst einlade.

Die betreffenden Einlaßkarten werden täglich in meiner
Wohnung, große Burgstraße 8, II. Etage, ausgegeben.

3988

Otto Dornewass.

Henrich'sches Bier,

Prima Qualität, per Glas 4 fr.

4236

J. Jörg, Goldgasse 5.

Echte westph. Schinken u. Hamburger Rauchfleisch
bei **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25.

4267

30 fr. **Java-Café** 30 fr.,

32 fr. **Sumatra-Café** 32 fr.,

von feinstem Geschmack und sehr kräftig bei

3760

Hch. Philippi, Kirchgasse 22.

Die ersten westphälischen Schinken frischer
Räucherung, zum Rohessen, sind so eben ein-
getroffen bei **Justus Assmann**.

4100

Delicatessen-Handlung, Langgasse 55.

5 Sgr.

fein fein Meiss im Brod bei

Hch. Philippi, Kirchgasse 22.

5 Sgr.

3904

Frankfurter Pferdemarktloose à 1 fl. 45 kr.,

Mannheimer Pferdemarktloose à 1 fl.,

letztere für 2 Ziehungen gültig, sind zu haben in der Expedition d. Bl. 3148

Gewerbe- und Bürgerverein.

Freitag den 13. März l. Js. Abends 8 Uhr wird Herr Professor **Dr. Casselmann** in dem Locale des hiesigen Bürgervereins einen Vortrag über **Leuchtgas** halten.

Indem wir hierdurch die Mitglieder des Bürger- und Gewerbevereins in Kenntniß setzen, laden die Unterzeichneten zu diesem im Allgemeinen für Gewerbetreibende und Industriellen so wichtigen Gegenstand freundlichst ein.

Der Vorstand des Bürgervereins: Der Vorstand des Gewerbevereins:

411 **Dr. F. W. Schirm.**

Chr. Gaab.

Für Confirmanden!

Eine große Auswahl fertiger **Confirmanden-Anzüge** ist zu den billigsten Preisen vorrätig bei

L. & M. Dreyfus,

4232

Langgasse 53, Wiesbaden.

Grosses Lager in allen Arten Leinen, Gebild, Prima Bettzeugen, Barchenten und Bettdrellen, sowie sonstigen Haushaltungs-Artikeln.	Herm. Hertz, Metzgergasse 1.	Alle Arten Flanelle und Unterrockzeuge, Tücher, ganz und halbwoollene Hosen- u. Rockstoffe, Blaudruck, Cattun und -Futterzeuge zu den Tagespreisen.
Verkauf zu festen Preisen.		1263

Strohhüte zum Waschen

und Façoniren werden angenommen bei **L. Engelhard.** 4261

Maria Antoinette,

in ächter **Chantilly**, sowie arrangirte in **Mull** und **Tüll**, empfiehlt in reicher Auswahl

3830

Louis Franke,
Spitzenhandlung — alte Colonnade 33.



Strickbaumwolle

in weiß, ungebleicht, farbig melirt und bunt gereift, sowie **Estremadura**, empfiehlt in Auswahl billigt **Philipp Sulzer, Langgasse 13.** 4221

Eine große Partie **Sammtstreifen** in allen Farben angekommen bei **F. Lehmann, Goldgasse 4, Ecke des Grabens.** 226

Neugasse 5 im Anfer sind neue und getragene **Kleider**, sowie **Schuhe** und **Stiefel** zu den billigsten Preisen zu haben.

Carl Tiefenbach, Leihhausstarator. 4023



Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 180

Goldgasse
Nr. 8.

G. Krauter,

Goldgasse
Nr. 8.

Tailleur pour dames,

empfehlte sich im Anfertigen aller Arten Damenkleider, Jacken, Mäntel, Paletots u. s. w. nach den neuesten Modellen und unter Zusicherung reeller und guter Arbeit. 2921

Samen-Empfehlung.

Die unterzeichnete Samenhandlung empfiehlt ihr frisch assortirtes Lager in allen Arten:

Gemüse-, Blumen-, Feld- u. Klee-Samen,

sowie acht engl. Mähgras und Grassamen zur Anlegung einer Wiese und eines Bleich- oder Gartenrasens, bestehend aus lauter unsern Winter ausdauernden Sorten, unter Zusicherung billigster und prompter Bedienung. 3797

Julius Prätorius, Kirchgasse 26.

Feinsten Biscuit-Vorschuß per Kumpf 1 fl. 20 fr.,
Eiergemüsnudeln, vorzüglich, per Pfund 16 fr., türkische
Zwetschen per Pfund 10 fr., französische Birnen per
Pfund 24 fr., Brünellen per Pfund 20 fr., reines
Schweineschmalz per Pfund 22 fr. empfiehlt

454 **August Koch**, Metzgergasse 3.

Zimmerteppiche, Sopha- u. Bettvorlagen in Blüsch, Brüssel's, zc.,
wollene Bettdecken werden auf das sorgfältigste und billigste gereinigt.

NB. Auf Verlangen werden solche vom Hause abgeholt und zurückgebracht. 308

J. C. Herz-Massenbach.

Pumpen

in allen Größen sind vorrätzig Reparaturen werden schnell und billig besorgt
4241 bei **Heinrich Jacob**, Helsenstraße 12.

Alle Farben Atlas zum Verzieren empfiehlt

4242 **Lazarus Fürth**, Langgasse 45.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß die erste Sendung dunkler
und weißer Strohhüte für Damen und Kindern in großer Auswahl
angekommen ist und empfehle solche zu sehr billigen Preisen.

3928 **C. Schmidt-Diefenbach**, Kirchgasse 30.

Zimmerspäne sind zu haben bei **J. Rath**, Rheinstraße 32. 4222

Frische Spargel und Blumenkohl, Kopfsalat,
per Stück 5 kr., empfiehlt **J. Adrian, Marktstraße 36. 4052**

Gute Sandlartoffeln per Kumpf à 8 Pfd. 10 kr. bei
Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 4170

Mineral- und Süßwasserbäder

werden mit oder ohne Wanne in jedem beliebigen Wärmegrad geliefert durch
Ad. Blum, Metzgergasse 37. 3355

 **Steingasse 10, bei R. Kimmel, ist ein noch neuer Confir-**
mandenrod zu verkaufen. 3889

Ein fast noch ganz neuer **Confirmandenrod** ist billig zu verkaufen **Häfner-**
gasse 2, zwei Treppen hoch. 4167

Eine noch ganz neue **Nähmaschine** ist wegen Wegzug zu verkaufen im
Römerbad. 4265

Billig zu verkaufen: runde nußbaumene **Zuleg- und Ovalettische, Spiel-**
tische, Kleiderschränke, Commoden, Sophas, Stühle, Betten, Holz-
baarmatraken, Spiegel 2c. 2c. Näh. **Heidenberg 4, Bel-Etage. 4259**

Gut gearbeitete **Kleiderschränke** und **Bettstellen** sind zu verkaufen **Saal-**
gasse 7, 2. Stock. 4095

Zwei **Kleiderschränke** und ein **Küchenschrank** mit **Glasaufsatz** sind zu
verkauft. Näh. **Exp. 4058**

Ein **Plaid** mit **Zinkdach** (für zwei Erker) in gutem Zustand ist sehr billig
zu verkaufen. Näh. **Exp. 2047**

Ein großer **lederner Koffer** ist zu verkaufen. Näh. **Exp. 4330**

Dogheimerstraße 29a ist eine neue **Hobelbank** zu verkaufen. 4209

Zu verkaufen 4 eiserne **Stühle** für **Balkon** oder **Garten**. Näh. **Frank-**
furterstraße 5a. 4194

6 Stück **Kanarienvögel** (Weibchen) sind wegen Mangel an Raum billig
zu verkaufen. Näh. **Exp. 4201**

Kanarienvögel (10 Hahnen) à 1 Thlr. sind zu verk. Näh. **Exp. 4245**

Ein auch zwei Paar **Blantauben** zu kaufen gesucht **Webergasse 52. 4262**

Eine **Amsel** mit **Nest** ist für 2 Thaler und zwei ächt engl. **Bulldoggen**
sind billig zu verkaufen **Oberwebergasse 51. 4253**

2 schöne **Sing-Amseln** zu verkaufen **Römerberg 22. 4053**

Röderstraße 17 ist eine große **Bogelschede** billig zu verkaufen. 4235

Verkauft wird ein fetter, weißer **Bologneserhund**. Näh. **Exp. 4188**

Heidenberg 29 ist eine trachtige **Ziege** zu verkaufen. 4226

Ein großes **Zuchtschwein** ist zu verkaufen **Emserstraße 33b. 4238**

 Ein frommes **Reitpferd**, das auch im Wagen ein- und zwei-
spännig geht, ist wegen Abreise des Eigenthümers preiswürdig zu
verkauft und Anfangs **Mai** abzugeben in der 4258
Manège, Louisenstraße 1.

18 bis 20 **Str** gutes **Wiesenhheu** ist zu verkaufen. **N. Steing. 8. 4250**

Adolphstraße 1 sind nichtblühende **Johanniskartoffeln** zum **Sezen** zu
verkauft. 4246

Gelbe und blaue Sandlartoffeln, vorzügliche Qualität, sind à 11 und
12 kr. per Kumpf, im **Winter** billiger, zu verkaufen **Steingasse 35. 4090**

Aechten Kieler Sprott per Pfund 36 fr.,
engl. Sprott per Pfund 20 fr.,
ger. Hal, russ. Sardinen, Kräuter-Anchovis empfiehlt
3905 J. Adrian, Marktstraße 36.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß das Waschen und Jacconniren der **Stroh Hüte** begonnen hat.
F. C. Schuckardt. 2998

Es wird ein **Landhaus**, Geschäftshaus, ohne Wäcker zu kaufen gesucht.
 Näh. unter L. S. F. 3 in der Exp. **4189**

Hochstätte 22 sind fortwährend **Borde und Latten** zu haben. **4257**

Für die Nothleidenden in D. n. p. r. e. u. s. sind weiter bei mir eingegangen: Von Herrn Aug. Schellenberg als bei der Expedition des hiesigen Tagblatts weiter eingegangen 5 fl. 10 fr.; durch den Englischen Geistlichen Herrn Barler von einigen Engländern 10 fl.; durch Herrn Kaufmann Friedrich Knauer von Herrn Otto Paas in Frankfurt a. M. 1 fl.; von Herrn Hofbesitzer Georg Thon in Clarental 1 fl.; durch Herrn Buchhändler W. Roth von Herrn Prof. Dr. D. 1 fl. 45 fr. Zusammen 18 fl. 55 fr.
 Wiesbaden, 10. März 1863. **Fischer, Bürgermeister.**

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie
 (Wilhelmstraße 7, Parterre)
 ist geöffnet: **Mittwoch und Sonntags**
 Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nachmittags.

Die königliche Landesbibliothek
 (im dritten Stock)
 ist geöffnet: **Montag, Mittwoch und Freitag** Vormittags von 10-12 und Nachmittags von 2-5 Uhr.

Das Museum der Alterthümer
 (Wilhelmstraße 7)
 ist während der Wintermonate geschlossen.

Das Naturhistorische Museum
 ist während der Wintermonate geschlossen.

Die Bibliothek des Gewerbevereins
 (Friedrichstraße 25)
 ist für die Vereinsmitglieder täglich von 2-12 Uhr Vormittags und von 4-6 Uhr Nachmittags geöffnet.

Heute **Donnerstag** den 12. März.

Im Römersaal.
 Nachmittags 5 Uhr: **Kinder-Vorstellung**
 des Professor Louis Dehler in der höh. **Salon-Magie.**

Saalbau Nerothal.
 Abends 7 Uhr: **Concert à la Strauss**, gegeben von der Kapelle des 80. Infanterie-Regiments.

Allgemeiner Vorschuss-, Unterstützungs- u. Spar-Cassen-Verein.
 Abends 8 Uhr: **Vorstandssitzung.**
Gewerbliche Fortbildungsschule für Lehrlinge.

Abends von 8-10 Uhr.
 Unterklasse: **Deutsch, Geschäftsbriele, Zeugnisse u. mit steter Berücksichtigung der Orthographie und Satzconstruction.**
 Oberklasse: **Decimalrechnen, Quadrat- u. Cubitwurzelauflösen.**

Arbeiter-Bildungsverein.
 Abends 8 Uhr: **Gesang und deutsche Sprache.**

Turnverein.
 Abends 8 Uhr: **Gesang.**
Katholischer Kirchenchor.
 Abends 8 1/2 Uhr: **Probe in der Schule auf dem Markte.**

Königliche Schauspiele.
 Heute **Donnerstag**: 111. **Vorstellung** im **Winter-Abonnement. Tannhäuser.**
Große romantische Oper in 3 Akten von **Richard Wagner.**

Frankfurt, 10. März.

Geld-Course.

Wiskolen	9 fl. 49	— 51	fr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54	— 56	"
20 Fres.-Stücke	9 " 31	— 32	"
Russ. Imperiales	9 " 50	— 52	"
Preuß. Friedr. d'or	9 " 57 1/2	— 58 1/2	"
Dutaten	5 " 37	— 39	"
Engl. Sovereigns	11 " 54	— 58	"
Preuß. Cass. schein	1 " 44 1/2	— 45 1/2	"
Dollars an Gold	2 " 27 1/2	— 28 1/2	"

Wechsel-Course.

Amsterdam 100 3/4	1/2 b.
Berlin 105	B.
Coln 105	B.
Hamburg 88 3/4	1/2 b.
Leipzig 105	B.
London 119 1/4	B.
Paris 95 1/4	3/8 b.
Wien 102 3/4	1/4 b.
Disconto 3	0/0 B.

Darbei eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(Beilage zu No. 61)

12. März 1868.



Nonnenhof-Gesellschaft.

Samstag den 14. d. M. findet eine **Abendunterhaltung** unter Mitwirkung der Kurlapelle im Römersaale statt.

Eintrittskarten für Herren à 18 kr., für Damen 12 kr. sind zu haben bei den Herren Ph. Witt im Nonnenhof, Math.

Stillger, Häfnergasse; Moritz Schäfer, untere Webergasse; Gebr. Adrian, Marktstraße; Nicolay, Stiftstraße; J. Becker im Römersaale, und Abends an der Kasse. 3718

Salon Oehler.

4229

Heute Donnerstag den 12. d. M. Nachmittags 5 Uhr findet im grossen Römersaale eine

Kindervorstellung

statt und zwar bei billig gestellten Eintrittspreisen.

Erster Platz 18 kr. Zweiter Platz 12 kr. Dritter Platz 6 kr.

Für Angehörige der Kinder dieselben Preise. — Anfang 5 Uhr.

Bierbrauerei

„zum weißen Lamm“

am Markt:

von heute an

Lagerbier nach Wiener Brauart.

4237

G. Bücher.

Im Storchnest!

Vorzüglichstes Bier nach Wiener Brauart per Glas 4 kr.

4225

Louisenstraße 7 steht ein gespieltes Tafellavier zu verkaufen.

3744

Reichsaffortirtes Musikalien-Lager und Leih- institut, Pianoforte-Lager

zum Verlaufen und Vermiethen.

1028

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Steinerne Röhren

empfiehlt

Herm. Schirmer, Bahnhofstraße 12. 3776

Auszüge

2809

werden unter Garantie übernommen (worin das Ab- und Aufschlagen mit inbegriffen ist) durch das Institut von F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10.

Gartenarbeiten

3354

jeder Art werden fortwährend angenommen und billigt berechnet bei

A. Blum, Mezgergasse 37.

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrnskleider angefertigt, verändert und gereinigt. 1041

Marktstraße 24 bei Peter Hofmann, Schuhmacher, werden Schuhe und Stiefeln zu machen angenommen. 2827

Sargmagazin, Friedrichstraße 39.

1040

Pentnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol

3 Stück zu 12 kr., 12 Stück zu 42 kr. bei

G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15. 263

3- und 4-schubladige Kommoden, 1- u. 2-thürige Kleiderschränke, Bettstellen, mit und ohne Sprungrahmen, Consolschränken, ovale und runde Tische, Wasch- und Nachttische, Spiegel in Holz- und Goldrahmen, Polster-, Rohr- und Strohstühle, Kanapes, Kopshaar-, Seegrass- und Strohmatten, alle Arten Betten, sowie 2 weiße und schwarze Fahnen nebst Stangen, sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 4037

Ein Klavier ist billig zu verkaufen Adolphstraße 7.

4021

Ein großer Glaschrank ist billig zu verkaufen Langgasse 37.

4028

Ein Kanape ist billig zu verkaufen Nerostraße 18, Seitenbau.

4171

Schachtstraße 10 sind 2 neue nußbaumholz-lackirte Bettstellen und ein ein-thüriger lackirter Kleiderschrank zu verkaufen. 4116

Zwei einthürige Kleiderschränke sind billig zu verkaufen Kirchhofsg. 9. 4029

Nerostraße 20 sind Kinderbettstellen zu verkaufen.

4057

Eine große Waschkütte und eine Marquise zu verkaufen. Näh. Exp. 3322

Nasen zum Einfassen ist billig abzugeben bei W. Enders, Nerothal. 4133

Römerberg 26 ist Grummet zu verkaufen.

4151

Eine acht amerikanische, fast noch neue Doppelsteppstich-Nähmaschine (Wheeler und Wilson) steht Sterbefalls wegen unter Garantie billig zu verkaufen. Näh. Exp. 3998

Frau Schütz, Ludwigstraße 8, empfiehlt sich im Ausbessern und Zeichnen der Wäsche. 4138

Tischdecke, gehäkelt, (Handarbeit) zu verkaufen. Näh. Exp. 4135

Samen-Empfehlung.

Die unterzeichnete Samenhandlung empfiehlt ihr frisch assortirtes Lager von Gemüse-, Blumen-, Klee- und Grassamen, echt englisch Rahgras, sowie Mischung für Wiesen und für Gartenanlagen, in allen unsern Winter ausdauernden Sorten, unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung.
3932 **Conr. Mollath Ww.**, Samenhandlung, Metzgergasse 12.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß er zu seinem Holz- und Bordgeschäfte auch ein Steinkohlen-Geschäft auf hiesigem Plage für eigene Rechnung begründet hat, und sind von heute an Ruhrkohlen bester Qualität zu billigstem Preise bei mir zu haben.
Castel, den 7. März 1868. **Chr. L. Lindt.** 3947

Goldgasse No. 2. K. Hönge, Goldgasse No. 2.
Sattler,

bringt sein Lager in Militär-Effekten jeder Art, sowie Ordensband, Orden in Natura und in Miniatur in empfehlende Erinnerung. 3796

Züber, Waschblitten, Eimer, Brenken, Kinderbadeblitten, Butterfässer, Fruchtmaße, Schaufeln, Schieber, Wannen, alle Sorten hölzerne Küchengeräthe, Holzschuhe, Flechtrohr, Vogelfäße und Hecken, Schachteln, Schubladen, Tafeln, Griffel, Strohmatten, Mantelfallen, Obsthorten, alle Sorten Siebe mit Draht-, Haar- und Holzböden, Gewebe in Messing- und Eisendraht; Drahtgeflechte in jeder Art empfiehlt
1039 **Louis Krempel,** Langgasse 6.

Glas, Porzellan, irdenes und steinernes Geschirr, Cylinder billigt
2571 bei **W. Knefeli,** Mauergasse 11.

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-Maschine in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigstem Preise. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnenstraße 9 im Hinterbau bei Frau
3388 **L. Löffler.** 3303

Sehr schöne Tannen, sowie Wachholder, aus gutem Boden und mit Ballen, liefert für die bevorstehende Pflanzzeit billigt
3772 **E. Conradi,** Handelsgärtner, Walkmühlweg 1 (Emserstraße).

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können direct vom Schiffe an der Dörsenbach bezogen werden.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 3299

Frische Ruhrkohlen

können wieder direct vom Schiff an der Dörsenbach bezogen werden.

3785

Gustav Birnbaum, Michelsberg 3.

Ruhrkohlen, 1. Qualität,

direct vom Schiff zu beziehen, empfiehlt **Chr. Gorchter** in Schierstein. 3993

Bereinigten Gas-Theer

per Maas 8 fr., im Centner 3 fl., empfiehlt
1532

W. Gail, Zimmermeister,
Dohheimerstraße 29a.

Mehrere Baupläze, nahe bei der Stadt, sind zu verkaufen durch die Agentur von **J. Kamberger,** Coulsenstraße 23. 4085

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen empfiehlt eine Partie

**Damen-Taschen, Album zum Schreiben,
Zeichnen und Bildereinkleben, Photographie-
Album und viele andere Lederwaaren**

461

A. Flocker, Webergasse 17.

Wegen Geschäfts-Aufgabe

verkaufe

circa 60 Mille abgelagerte Cigarren,

worunter circa 25 Mille feinere, zu Fabrikpreisen.

J. Chr. Glücklich, Kirchhofsgasse 6. 4187



Crinolinen und Corsetten

empfehle in Auswahl zu billigen Preisen

Philipp Sulzer,

Langgasse 13.

4220

31 Langgasse 31.

Wegen bevorstehendem Umzug

werden

zu bedeutend ermässigten Preisen:

gestrickte, wollene und baumwollene Strümpfe und Socken, gehäkelte Decken
jeder Größe, gestrickte Röcke für Damen und Kinder, Herren-, Frauen-
und Kinderhemden in Leinen, Halbleinen und Shirting, Taschentücher,
Handtücher u. dgl. m. verkauft in dem

Laden des Frauenvereins,

31 Langgasse 31.

3895

Grosse spanische Maronen

(ganz gesunde Frucht)

per Pfund 10 fr.

Chr. Nitzel Wittwe.

4204

Frische Bratbückinge, per Stück 2 fr.,

Bückinge zum Rohessen, per Stück 3 fr.,

sowie frische Land-Gier, 25 Stück 36 fr.,

(2 Stück 3 fr.) empfiehlt

J. Adrian, Marktstraße 36.

4142

Frische Schneehühner

bei

Häfner,

4219

Wildprethandlung am Markt.

**Aecht russischen Thee, direkt be-
zogen, bei**

Justus Assmann,

4100

Delicateffenhandlung, Langgasse 55.

Ein Landhaus mit Garten zu verk. und theilweise zu beziehen. N. Exp. 4200

Ein halber Platz 1. Ranggalerie ist abzugeben. Näh. Exp. 4119

Vier kleine Schlüssel an einem rothen Bande gefunden. N. Exp.

Am Sonntag wurde eine Meerichannipitze verloren; der redliche Finder wird gebeten, solche gegen eine Belohnung Moritzstraße 14 (Bel-Etage) abzugeben. 4224

Verloren ein Schlüssel mit Kordel. N. Ellenbogengasse 9, eine St. h. 4240

Samstag den 17. März wurde im Theater, Sperrsiß links, ein Regenschirm verwechselt. Man bittet denselben Taunusstr. 5, umzutauschen. 4217

Verloren wurde am Dienstag Abend ein brauner Pelz mit braunseidenem Futter von der Wellritz- durch die Schwalbacherstraße, Röderallee nach der Taunusstraße. Abzugeben gegen Belohnung Helenenstraße 26. 4254

Eine gefezte Person, welche perfekt kochen und bügeln kann, sucht Monatstelle bei einer Herrschaft. Näh. Exped. 4066

Eine perfekte Büglerin wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Oberwebergasse 44, Vorderhaus, 2 Stiegen hoch. 4165

Ein geübtes Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Steingasse 16. 4203

Für ein Mädchen vom Niederrhein wird eine Lehrstelle in ein hiesiges Ladengeschäft gesucht. Franco Offerten wolle man unter der Ch. P. P. 17 an die Exp. d. Bl. gelangen lassen. 4218

Un cours français dirigé par une institutrice française, s'ouvrira le 15. Avril. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 4190

Stellen-Gesuche.



Ein Mädchen, das sowohl im Kochen, wie in jeder Hand- und Hausarbeit erfahren ist, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle. Näh.

Rouisenstraße 18, Bel-Etage. 4249

Ein zuverlässiges Mädchen, gesetzten Alters, sucht eine Stelle bei 1 oder 2 Kindern. Dieselbe versteht auch recht gut zu kochen.

Näh. Exp. 4244

Ein Mädchen, das im Nähen bewandert ist, sowie auch Liebe zu Kindern hat und alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht, sucht eine passende Stelle. Näh. Exped. 4266

Ein zuverlässiges Mädchen, das bürgerlich kochen und alle Hausarbeit kann, sucht eine Stelle. Näh. bei Frau Frank, Kirchgasse 6, Hinterhaus. 4239

Ein reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Exped. 4252

Ein zuverlässiges Mädchen oder eine Frau von gesetztem Alter, die bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit besorgt, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Näh. Spiegelgasse 1 im Laden. 4149

Avis.

Eine junge anständige Dame, der deutschen, franz. u. engl. Sprache mächtig, wünscht sich als Gesellschafterin, Haushälterin oder als Gouvernante zu einem Kinde zu placiren. Hierauf Reflectirende wollen ihre Aufträge gef. Mainz poste restante Nr. 3 H. übermachen. 4141

Ein reinliches Küchenmädchen wird gesucht. Wo, sagt die Exp. 4117

Ein von seiner Herrschaft gut empfohlenes, feines Hausmädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht bis zum 15. April eine Stelle. Näh. Exp. 4168

Eine perfecte Büglerin wird für die kommende Saison nach Homburg gesucht. Näh. Taunusstraße 5, 3 Stiegen. 4191

Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und einen Theil der Hausarbeit übernimmt, wird gegen guten Lohn auf gleich gesucht. Näheres Expedition. 4192

Une fille de la suisse française désire une place auprès des enfants. S'adresser à l'expédition. 4195

Ein tüchtiges Hausmädchen wird gesucht Neugasse 15. 4197

Römerberg 24 wird ein Mädchen bei Kinder von 14 bis 15 Jahren gesucht. 4189

Ein solides anständiges Mädchen, welches kochen, bügeln und die Hausarbeit gründlich versteht, wünscht in einem feinen Haushalte, am liebsten bei Fremde, bis zum 1. April eine Stelle. Zu erfragen Mörzstraße 7, 3. Stock im Vorderhaus rechts. 4207

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen, nähen, bügeln und alle Hausarbeit versteht, sucht wegen Abreise der Herrschaft auf 1. April eine anderweitige Stelle. Näh. Schöne Aussicht 2. 4208

Ein Mädchen, das nähen und bügeln kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Röderstraße 25, 3. Stock. 4212

Ein Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird auf bald gesucht. Näh. Spiegelgasse 4 im Laden. 4214

Ein gesetztes Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf gleich gesucht. Näheres Expedition. 4256

Adolphstr. 1 wird ein starkes, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht. 4247

Eine tüchtige Köchin wird in eine Wirthschaft gesucht. Näh. Exp. 4243

Ein Mädchen aus guter Familie, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht bald eine Stelle. Näh. Helenenstraße 14 im Hinterhaus. 4228

Ein Mädchen aus anständiger Familie, das gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle auf 1. April. Näh. Exp. 4227

Ein junges Mädchen, das in der Hausarbeit erfahren ist und von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht bis zum 1. April eine Stelle. Näheres Lehrstraße 11, 2. Stock. 4234

Eine perfekte Herrschafts-Köchin sucht eine Stelle. Näheres bei Frau Decker, Wilhelmstraße 14 im Hinterhaus. 4231

Ein solides Mädchen, gesetzten Alters, das bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird bis zum 1. April gesucht. Näh. Ecke der Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße 11. 4263

Ein starkes Mädchen, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht eine Stelle auf gleich oder 1. April. Näh. Emserstraße 9. 4264

Agenten-Gesuch.

Zum Absatz eines leicht und überall verkäuflichen Artikels, wozu weder Raum noch kaufmännische Kenntnisse nöthig sind, werden Agenten gegen eine angemessene Provision gesucht. Reflectanten belieben ihre Adresse unter den Buchstaben B. B. Nr. 20 an die Exped. d. Bl. frei einzusenden. 459

Ein Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei W. M a h. 4116

Für einen Gasthof wird ein tüchtiger, erfahrener Hausbursche gesucht, der schon in großen Häusern gedient hat. Näh. Exped. 3305

Ein junger Mann übernimmt Möbel zum poliren und repariren in und außer dem Hause. Näheres Expedition. 4255

Ein zuverlässiger, verheiratheter Mann, mit Schulkenntnissen gut versehen, sucht irgendwie Beschäftigung und kann zu jeder Zeit eintreten. Zu erfragen Nerostr. 14, 1 Stiege hoch. 4210

Ein Hausbursche für ein Hotel wird gesucht. Näh. Exp. 4215

- 2500 fl. werden gleich, gegen dreifache 1. hypothetische Sicherheit, zu leihen gesucht. Zu erfragen in der Expedition d. Bl. 4125
- 7000 fl. werden auf 1. Hypothek, zweifache doppelte gerichtliche Sicherheit (Güter) zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 4031
- 8000 fl. werden als erste Hypothek auf ein Haus sofort oder auf 1. April zu leihen gesucht. Näh. Exp. 4198
- 500 fl. sind gegen gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Näh. Exp. 4211

Eine unmöblirte Wohnung von sechs Zimmern mit allem Zubehör wird gesucht, womöglich in einem Landhause mit Garten. Näheres im Block'schen Haus. 4177

Ein Beamter sucht ein möblirtes Zimmer mit Alkoven oder Schlafkabinet. Offerten mit Preisangabe bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 4105

Gesucht

auf sobald wie möglich eine kleine Wohnung für eine kleine Familie (ohne Kinder — Geschäft). Näh. Exped. 3852

Für 2—3 Damen Pension in gebildeter Familie. Näheres Exped. 2422

Adolphstraße 3, Parterre, ist ein möblirtes Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näh. bei R. Walther. 4193

Bahnstraße 8 Bel-Etage ist Zimmer mit Kost zu vermieten. 1501

Dohheimerstraße 29a ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 3352

Elisabethenstraße 6 sind einige gut möblirte Zimmer zu verm. 2422

Geisbergstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer an 1 Herrn zu verm. 4213

Kirchgasse 12 sind zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten. 4243

Dranienstraße 10 sind möblirte Zimmer auf 1. April zu verm. 4043

Eine elegante möblirte Bel-Etage, in erster Lage, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Expedition. 4260

Board and lodging for two Ladies in a respectable family. Apply of this paper. 2965

Zwei bis drei möblirte oder unmöblirte Zimmer sind in schöner Lage auf den 1. April an einzelne Damen zu vermieten. Näh. Exped. 2965

Eine unmöblirte Familienwohnung,

Bel-Etage, bestehend in: Salon, 9 Zimmern, Küche, 2 Mansardzimmern mit allen Bequemlichkeiten, ist auf 1. April ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Kirchgasse 20. 4202

Es können mehrere Herren Kost und Logis erhalten, per Monat zu 30 fl. Näh. Expedition. 4196

Arbeiter können Schlafstellen erhalten Saalgasse 22, 2 Stiegen hoch. 4223

Sonnenberg.

Dem Ludwig F. . . gt in der Langhecke gratulirt recht herzlich zu seinem gestrigen 17. Geburtstage sein Freund Loß Dich nit lumpe. 4216

Ein donnerndes Hoch soll erschallen zum heutigen 17. Geburtstage der Fräulein M. J. in der Helenenstraße Nr. 12, Hinterhaus! 4248

Mehrere Freunde. Gelt do guckste?

Kirchliche Anzeige.

Heute Donnerstag Nachmittags 4 Uhr zweiter Fastenwochengottesdienst: Herr Kirchenrath Diez.

Mythification

oder

Liebesabenteuer eines Bethörten.

Humoreske von Otto Schreyer.

(Fortsetzung aus Nr. 58.)

„O mein Fräulein, Sie bedürfen der Entschuldigung nicht“, entgegnete Laurentius mit einem zärtlichen Blick auf das Mädchen, „solche Verwechslungen zählen nicht zu den Seltenheiten. Ihre Gedanken beschäftigten sich wohl heute lebhaft mit der Ankunft des Herrn Vettters, Ihre Phantasie war dadurch erregt und so konnte es leicht geschehen, daß die geringste Aehnlichkeit einer anderen Person, in der erwartenden Stunde die Verwechslung erzeugen konnte. Außerdem war auch das Licht des Tages im Scheiden und die Dämmerung im Anzuge.“

„Meine Schwester Pauline hat den Vetter auch seit drei Jahren nicht gesehen“, sagte Franziska, um Paulinchens Benehmen noch in klareres Licht zu stellen.

„Wie schon vorhin bemerkt“, fuhr Laurentius fort, der um jeden Preis das Gespräch verlängern wollte, „gehört es nicht zu den Seltenheiten, daß man Doppelgänger hat, die eine oberflächliche Aehnlichkeit mit uns aufweisen, und nur bei persönlichen Vergleichen findet man erst die Unterschiede. So hatte ich in Berlin einen Doppelgänger, dessen Bekanntschaft ich später die Ehre hatte zu machen. Wir wurden durch unsere Aehnlichkeit sehr oft mit einander verwechselt. Man wollte mich da und dort gesehen haben, wo ich zur Zeit nicht war, und es hielt mir oft schwer, mein Alibi festzustellen. Nicht minder ging es meinem Doppelgänger, dem ganz ähnliche Zumuthungen gemacht wurden; der heute eingeladen, wegen Unwohlsein abgesagt, an demselben Abend im Theater in frischer Gesundheit gesehen wurde und dadurch sich beinahe die Feindschaft der betreffenden Familie zugezogen hatte. Mir ging es nicht besser, und ich bemühte mich die Bekanntschaft meines Doppelgängers zu machen, um nöthigenfalls durch ihn die Irrthümer aufklären zu können.“

Ein Wagen, der in diesem Augenblick vorfuhr, unterbrach hier das Gespräch. Kurz darauf hörte man eilige Schritte auf der Treppe, die Thür ging auf und der wahre Vetter erschien in Reisekleidung, in Begleitung des Gatten Franziska's, im Zimmer.

Ein herzliches Willkommen wurde ihm von Seiten der Damen zu Theil, wenn auch diesmal Paulinchens Lebhaftigkeit der Umarmung nicht so übereilt geschah. Und diese Umarmung wäre wohl nicht so zurückhaltend ausgefallen, wenn nicht zuvor Laurentius den ersten poetischen Hauch des Wiedersehens empfangen hätte.

Laurentius hatte sich bei der Ankunft des Vettters zurückgezogen und verharrte schweigend im Hintergrunde des Zimmers, doch als die ersten Begrüßungen vorüber waren, trat auch er vor den Vetter, und indem er demselben die Hand zum Willkommen bot, sagte er in freudigem Tone:

„Auch mir sei es vergönnt, mein lieber Freund Felix und Doppelgänger, Dich herzlich in Hamburg zu begrüßen.“

„Laurentius, Du hier?!“ rief der Vetter, die Hand des Freundes treuherzig schüttelnd.

Die Damen, so wie Herr Müller waren nicht wenig überrascht, und besonders der Letztere konnte sich die Anwesenheit des jungen Mannes nicht erklären.

„Ich vermuthete Dich nicht in Hamburg, es freut mich deshalb, Dich gleich bei meiner Ankunft zu finden“, sagte der Vetter, „um für den Fall unserer Doppelgängerei gleich den Zeugen zur Entlastung zu haben.“

(Fortsetzung folgt.)